



Protokoll Jahreshauptversammlung

Datum Uhrzeit Ort
14. März 2017 20:10 Uhr Turmsaal, Heilig-Kreuz Kirche, Frankfurt

Moderation Ralf Moritz
Protokoll Christian Henrich
Anwesend 35 Mitglieder
Entschuldigt 5 Mitglieder
Gäste 0 Person

Top	Inhalt
1.	Begrüßung / Eröffnung der Jahreshauptversammlung <ul style="list-style-type: none">• Ralf Moritz begrüßt alle anwesenden Mitglieder und eröffnet die Sitzung• Ralf weist auf die Auslagen hin, wie neue Satzung, Geschäftsordnung, Mitgliederliste usw.
2.	Gedenken an die verstorbenen Mitglieder <ul style="list-style-type: none">• Ralf Moritz lässt Ruhe einkehren und die Anwesenden gedenken der verstorbenen Mitglieder
3.	Feststellen der Beschlussfähigkeit <ul style="list-style-type: none">• Die Einladungen wurden am 08.02.17 per Post versendet, zudem wurde per E-Mail eingeladen. Der Termin wurde durch mehrere Flyer, die Website und Facebook veröffentlicht.• 34 Mitglieder davon 6 Vorstände von 102 stimmberechtigten Vollmitgliedern. 0 Fördermitglieder, 0 Gast, 5 Entschuldigt• Beschlussfähigkeit wird vom Vorstand festgestellt: mindestens 1/3 des Vorstandes und 15% aller stimmberechtigten Mitglieder (min. 16 Vollmitglieder) insgesamt sind 34 Wahlstimmen anwesend <p>Anmerkung: Nur Vollmitglieder sind stimmberechtigt, Vollmitglieder sind all die Mitglieder welche 2016 aktive oder passive Mitglieder waren.</p>
4.	Anträge (Eingänge) <ul style="list-style-type: none">• Es sind keine schriftlichen Anträge eingegangen.• Durch den Vorstand wird ein Antrag zur Ergänzung der Tagesordnung mündlich eingebracht:<ol style="list-style-type: none">1. Wahl der Kassenprüfer als Punkt 11g aufnehmen2. Terminupdates/Infos als Punkt 13b aufnehmen<ol style="list-style-type: none">1.: 34 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen – Antrag angenommen, die Tagesordnung wird ergänzt.2.: 34 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen – Antrag angenommen, die Tagesordnung wird ergänzt.• Anmerkung durch den Vorstand: „Es können jederzeit Initiativanträge zu bestehenden Themen beantragt werden.“ <p>20:19 Ein weiteres Mitglied erscheint -> ab jetzt 35 Wahlstimmen</p>



5.	Genehmigung der Tagesordnung <ul style="list-style-type: none">• Genehmigung der Tagesordnung: einstimmig angenommen, keine Enthaltungen
6.	Genehmigung Protokoll Hauptversammlung 2016 <ul style="list-style-type: none">• Das Protokoll HV2/2016 wurde allen Mitgliedern auf den Postweg, und wenn vorhanden auch per E-Mail zugesandt.• Ralf Moritz fragt, ob das Protokoll vorgetragen werden soll. Dies wird allgemein verneint, bzw. niemand möchte das Protokoll vorgelesen bekommen.• Ralf Moritz fragt ob es Änderungen gibt, es gibt keine Änderungswünsche.• Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.
7.	Bericht des Vorstandes <ul style="list-style-type: none">• Tätigkeitsbericht Gesamtvorstand - Dominik Müller verliest den Vorstandsbericht• Der Verein hat derzeit 109 Mitglieder (11 neue Mitglieder, 1 Verstorbenen, 7 Kündigungen, 3 Ausschlüsse)• ->Der Vorstandsbericht wird dem Protokoll beigelegt.
8.	Kassenbericht <ul style="list-style-type: none">• Christian Henrich verliest den Kassenbericht.• Mitgliedsbeiträge: Barbara Avemarie, Gerhard Brüssau und Christian Zimmermann wurden aufgrund Nichtzahlung der Mitgliedbeiträge aus dem Verein satzungsgemäß ausgeschlossen.• Mitgliedsbeiträge 2016: 0 Mitgliedsbeiträge offen• Mitgliedbeiträge 2017: 17 Beiträge offen, 4 Beiträge konnten nicht per Lastschrift eingezogen werden• Auf Wunsch der JHV2016 gibt es einen kompakten Kassenbericht für Mitglieder – Der Gesamtbericht kann beim Kassierer angefordert werden• Aktuell (14.03.17) besitzt die BKG 25.954,52 € -> Der Kassenbericht wird dem Protokoll beigelegt
9.	Bericht Kassenprüfer <ul style="list-style-type: none">• Isabel Rupp, Beate Neuhauser und Sigrid Peppert berichten über die am 05.03.2017 durchgeführte Kassenprüfung und geben einen ausführlichen Bericht.• Nikolausmarkt Gewinn müsste theoretisch um mindestens 300,00 € höher sein.• Der Revisorenbericht geht beim Vorstand in schriftlicher Form ein.• -> Der Revisionsbericht wird dem Protokoll beigelegt.
10.	Aussprache / Entlastung <ul style="list-style-type: none">• Nikolausmarkt wird von Dieter Bender angesprochen, Sigrid Peppert merkt an, dass der Gewinn höher sein muss. Auf Nachfrage von Hanskarl Kirchner erklärt Peter Schmidt das Christian Henrich und er, den theoretischen Verbrauch nachberechnet haben, und dass definitiv der Umsatz zu gering ist.• Ludger Groteclaus fragt an, ob der hohe Bar-Bestand normal war, dies wird von Christian Henrich verneint.• Horst Gregori fragt/regt an, warum wir Politiker nicht mehr hoffieren. Ralf Moritz gibt wieder, dass dies nicht zielführend ist. Und das wir engen Kontakt für die uns wichtigen Politikern usw. halten. Hanskarl Kirchner bestätigt dies. Wichtig ist der Kontakt zum Ortsbeirat. Auch wurde in Vergangenheit die Kerb als Wahlkampfveranstaltung



	<p>„missbraucht“. O-Ton „zum Glänzen brauchen wir die nicht“. Ralf gibt an, dass wir dieses Thema auch schon in vergangenen MVs besprochen haben, als es ausgeartet war. Ludger Groteclaes erzählt aus dem Jahr, in dem er mit seiner Tochter Kerbepaar war (Wahljahr), es wollten mehr als 10 Leute auf die Bühne. Ludger Groteclaes merkt an, dass eine Überlegung angebracht wie, wir mit Politikern umgegangen werden soll. Ralf Moritz ergänzt, wichtig ist der Beamte der hinter dem Politiker sitzt.</p> <ul style="list-style-type: none">• Ludger Groteclaes fragt an wie es mit der Zukunft der Kerb aussieht, entsprechend der letzten Presseberichte. Ralf Moritz gibt an, dass es hauptsächlich um die nicht deckenden Kosten für den Bernemer Mittwoch aus 2016 geht. Die Standmieten wurden um ca. 12% erhöht. Christian Henrich gibt an, dass dieses Jahr auch mehr Plätze vermietet sind, und die Kosten sich amortisieren müssten. In 2016 gab es einen recht hohen Leerstand, sowie eine massive Erhöhung der Kosten für das „Pollerziehen“. Hanskarl Kirchner macht aufmerksam, das eine große schwarze null das Ziel sein sollte. Ralf Moritz gibt an, dass der Umzug evtl. durch Sponsoren unterstützt wird, es darf aber keine Fähnchen Veranstaltung sein. Joshua Lear gibt an, dass die Kerb nicht in Gefahr ist. Es werden natürlich einzelne Bestandteile geprüft, und dies ist eben der Bernemer Mittwoch. Isabel Rupp fragt was die Konsequenzen wären nach eine evtl. Aufgabe. Von Joshua Lear und Ralf Moritz wird gesagt, es gibt kein geplantes Szenario. Dominik Müller gibt an; es ist nicht geplant, dass der Mittwoch derzeit ausfällt. Jessica Kandler bestätigt dies.• Horst Gregori fragt, warum der Kerbebaum nur noch 20m hoch sein darf. Dominik Müller stellt klar, es gibt keine Maximalhöhe. Das Loch ist nur für 16m ausgelegt. Die Größe wird entschieden, welcher Baum vom Förster freigegeben wird. Wichtig ist das Event „Baum einholen“.• Horst Gregori fragt warum, Vorstände, Mitglieder evtl. für etwaige Vorstandsposten abfragen. Die Vorgehensweise wird von Hanskarl Kirchner als absolut legitim klargestellt.• Ralf Moritz fragt im Plenum ob es weitere Fragen gibt.• Hanskarl Kirchner stellt einen Antrag auf Entlastung des Vorstandes• Antrag auf Entlastung des Vorstandes: 34 ja, 0 nein, 1 Enthaltungen Der Vorstand wird entlastet!
11.	<p>Wahl neuer Vorstandmitglieder</p> <ul style="list-style-type: none">• Ralf Moritz fragt im Plenum nach zwei bis drei Freiwilligen als Wahlvorstand an.• Dieter Bender und Rosi Henrich stellen sich als Wahlvorstand bereit Dies wird im Plenum einstimmig per Handzeichen bestätigt <p>21:15 Pause</p> <p>21:35 Sitzung wird Fortgesetzt</p> <ul style="list-style-type: none">• Der aktuelle Vorstand gibt einen Abriss über seine Arbeit, und in welcher Rolle er sich im Verein sieht. Der jetzige Vorstand sieht sich als Verwalter des Vereins und Veranstalter. Der jetzige Vorstand ist grundsätzlich bereit wieder zu kandidieren, bis auf Jessica Kandler, sie verlässt den Vorstand. Ralf Moritz bedankt sich für die zweijährige Mitarbeit. <p>11a Wahl des 1. Vorsitzenden (Stimmzettel blau) Kandidat Ralf Moritz – stellt sich zur Wahl Keine weiteren Kandidaten 28 ja, 4 nein, 3 Enthaltungen Ralf Moritz nimmt die Wahl an</p>



11b Wahl des 2. Vorsitzenden (Stimmzettel orange)

Kandidat Joshua Lear – stellt sich zur Wahl

Keine weiteren Kandidaten

33ja, 1 nein, 1 Enthaltung

Joshua Lear nimmt die Wahl an

11c Wahl des 1. Schriftführer (Stimmzettel rosa)

Kandidat Dominik Müller – stellt sich zur Wahl

34 ja, 0 nein, 1 Enthaltung

Dominik Müller nimmt die Wahl an

11d Wahl des 2. Schriftführers (Stimmzettel rot)

Kandidaten:

Veronika Dörfler – stellt sich zur Wahl

Hanskarl Kirchner – lehnt ab

Isabel Rupp – lehnt ab

Jann Wienekamp – lehnt ab

Veronika Dörfler

29 ja, 2 nein, 4 Enthaltungen

Veronika Dörfler nimmt die Wahl an

11e Wahl des 1. Kassierers (Stimmzettel gelb)

Kandidat Christian Henrich – stellt sich zur Wahl

30 ja, 4 nein, 1 Enthaltung

Christian Henrich nimmt die Wahl an

11f Wahl des 2. Kassierers (Stimmzettel grün)

Kandidaten

Peter Schmidt – stellt sich zur Wahl

Jann Wienekamp – stellt sich zur Wahl

Andre Dörfler – lehnt ab

Peter Schmidt: 24

Jann Wienekamp: 10

Enthaltungen: 1

Ungültig: 0

Peter Schmidt nimmt die Wahl an.

Der Wahlvorstand übergibt zurück an den Vorstand



	<p>11g Wahl der Kassenprüfer (zwei bis drei)</p> <p>Ralf Moritz fragt Isabel Rupp, Sigird Peppert und Beate Neuhauser ob sie wieder als Kassenprüferinnen zur Verfügung stehen. Dies wird bejaht.</p> <p>32 ja, 3 Enthaltungen -> Kassenprüfer sind weiterhin Isabel Rupp, Sigrid Peppert und Beate Neuhauser.</p>
12.	<p>Anträge</p> <ul style="list-style-type: none">Keine weitere Anträge vorhanden
13.	<p>Verschiedenes</p> <ul style="list-style-type: none">Heringsessen 2017 am 18.03.2017, gemütliches Aufbauen ab 17 Uhr, ab ca. 18 Uhr gibt es dann Essen.Terminupdates – Tag der Vereine, Volkswandertag, Arbeitstreffen <p>25.03.17 Arbeitstreffen 11;30 – Es gibt viel zu tun.</p> <p>07.05.17 Volkswandertag auf dem Bernemer Weinfest / Fünffingerplätzchen</p> <p>21.05.17 Tag der Vereine in Bornheim Mitte</p> <ul style="list-style-type: none">Ausstehende Mitgliedsbeiträge können im Anschluss der Sitzung bei dem 1. Kassierer bezahlt werden.Bodo Pfaff-Greifenhagen erklärt die aktuelle Situation zu den Fahrradständern am Fünffingerplätzchen. Bodo Pfaff-Greifenhagen missfiel das offizielle Anschreiben des Vorstandes an den Ortsbeirat 4. Christian Henrich liest das Schreiben vor. Inhalt ist die Standproblematik an der Kirchnerschule durch die Palettenbauten „Oase“ sowie die neu montierten Fahrradständer auf dem Fünffingerplätzchen. Das Schreiben ging an die direkten Adressen von Bodo Pfaff-Greifenhagen, Peter Schmidt und Herrn Steib, sowie der offiziellen Adresse des Ortsbeirates 4 – Scheinbar wurde es dadurch in der ganzen Stadt verteilt, und somit kam es zu Missverständnisse und Unmut innerhalb der Stadt laut Bodo Pfaff-Greifenhagen.Horst Gregori fragt an, wie es mit der Verpflegung an der Kerb aussieht. Dieter Bender gibt an, dass Peter und Brigitte Klock wohl nicht zur Verfügung stehen werden. Ralf Moritz sagt, es gibt derzeit noch keinen Plan, der Raum ist aber angemietet.Klaus Ittner fragt, wann der Schaukasten aktualisiert wird – Ralf Moritz aktualisiert diesen.

Anhänge zum Protokoll:

Vorstandsbericht 2017
Kassenbericht 2017
Bericht Kassenprüfer 2017
Anwesenheitsliste

Anhänge zum Protokoll liegen nicht bei.
Diese können auf Wunsch beim Vorstand angefordert werden.

Ende: 22:44 Uhr

Frankfurt, 14. März 2017

Ralf Moritz

1. Vorsitzender

Christian Henrich

1. Kassierer / Protokoll